

Epidemiologie der SARS-CoV-2 Pandemie in Altenpflegeheimen: Welche Lehren lassen sich ziehen?

N.J. Knab, B. Knorr, C. Dyer, M. Borchert, Gesundheitsamt Rhein-Neckar-Kreis und Heidelberg

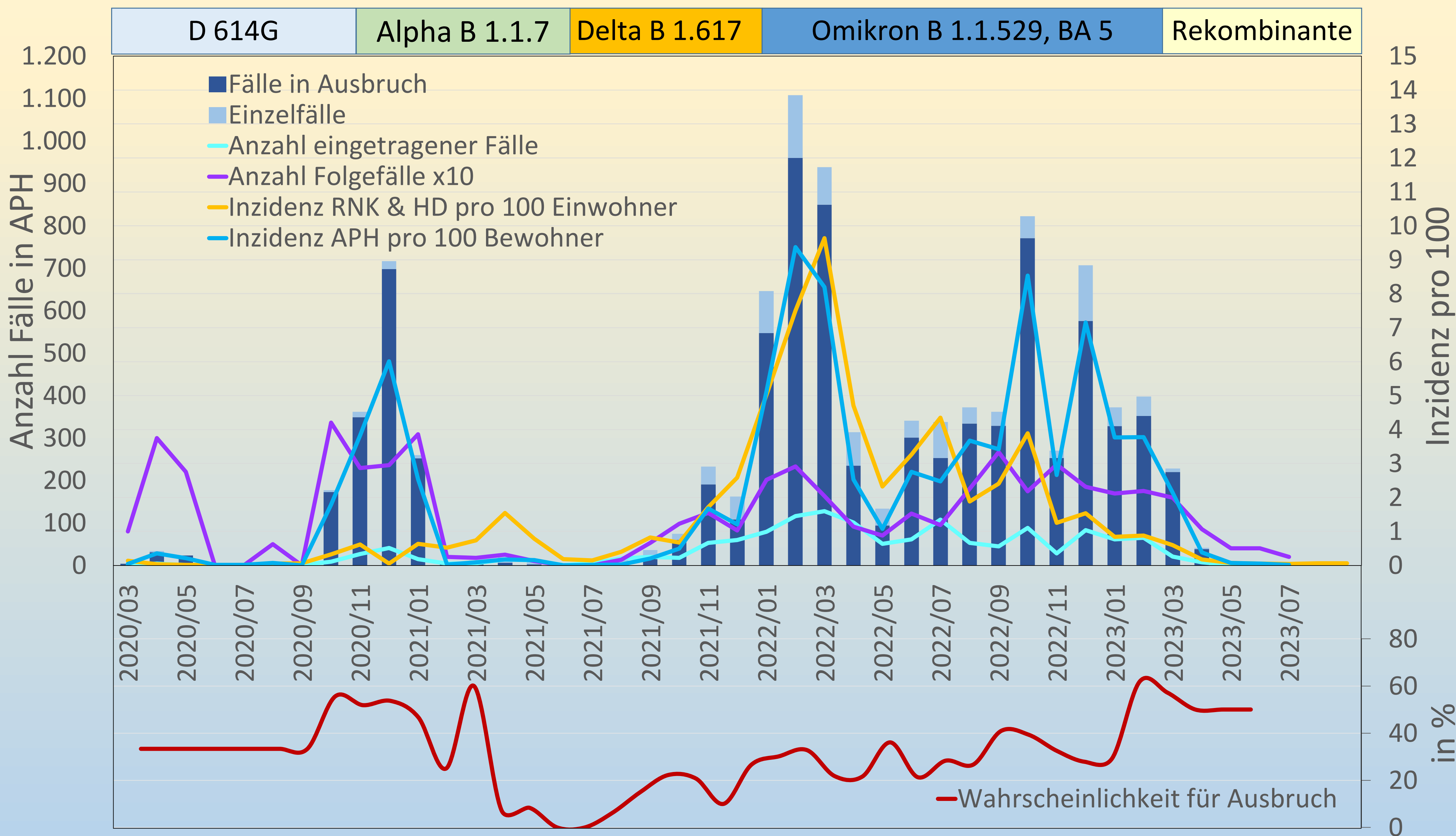
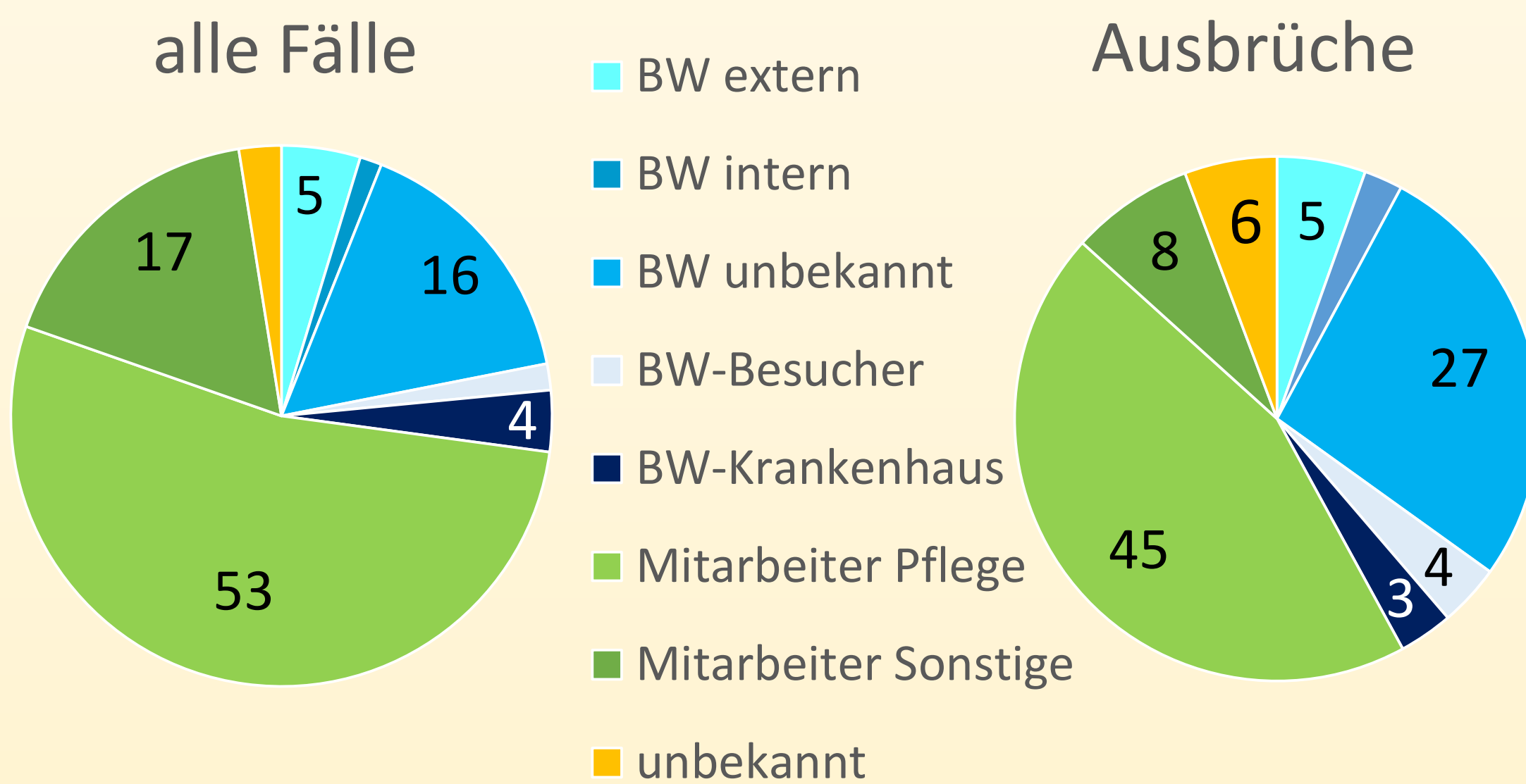
Kontakt: N.Knab@Rhein-Neckar-Kreis.de

Melde- und Ermittlungsdaten des Gesundheitsamtes Rhein-Neckar-Kreis und Heidelberg während der Covid-19 Pandemie von **88 Altenpflegeheimen (APH) mit 7.041 Betten**, in denen es zu **9.574 Infektionen und 416 Ausbrüchen** kam.

1. Auftreten von Einzelfällen und Ausbrüchen Vergleich mit Inzidenz der Bevölkerung
2. Infektionsausbreitung innerhalb der Heime Ausbruchsrisiko und Folgefälle
3. Eintrag von Infektionen in die Heime Häufigkeit des Eintrags und Eintragsquellen.

Infektionsquelle des Primärfalls in der Einrichtung (in %)

BW = Bewohner und Quelle, wo die Ansteckung erfolgte



- Die Inzidenz in den Heimen war teilweise höher als in der Gesamtbevölkerung.
- Der überwiegende Anteil der Fälle (95 % der Fälle bei Bewohnenden) trat durch Ansteckung innerhalb der Einrichtung als Teil eines Ausbruchs auf.
- Der Primärfall eines Ausbruchs war in > 50 % ein Mitarbeiter.